## Rückblick Wanderung W7 10. November 2021

## Schlusswanderung Uhwiesen - Rudolfingen

## Wanderleiter, Bericht und Fotos: Gerhard Weiss

Diese Wanderung von Uhwiesen nach Rudolfingen hatte schon im Vorjahr den Abschluss unserer Wanderaktivitäten gebildet. Aufgrund der Coronavorschriften konnten damals nur 20 Teilnehmer mitkommen. Weil es aber ein rundum gelungener Anlass war, wollten wir die Gelegenheit auch einer erweiterten Wanderschar anbieten.

Und so haben sich 31 erwartungsfrohe Wanderer in Uhwiesen bei der Kapelle versammelt, teilweise mit dem Postauto von Schaffhausen her kommend und teilweise direkt mit dem Privatauto angereist.

Die Sonne drang leicht durch den Hochnebel als wir in Uhwiesen dem Rebberg entlang losmarschierten.





Nachdem wir das Uhwieser Neubaugebiet hinter uns gelassen hatten, erreichten wir schon bald die ausgedehnten Obstanlagen der Firma Eichenberger.









Auch wenn es schwerfiel, konnten wir beim kurzen Halt beim Hofladen der Versuchung widerstehen, in einen saftigen Apfel der dortigen Auslage zu beissen.





In gemütlichem Tempo folgten wir dem Weinweg und wanderten oberhalb von Benken nicht nur durch die Rebberge, sondern auch vorbei an Aroniafeldern.













Gegen 12 Uhr erreichten wir Rudolfingen. Bei der Eventscheune des Restaurants Traube erwartete uns Ruedi zusammen mit einigen Teilnehmern, die direkt dorthin gefahren waren. Damit war unsere Gruppe mit 36 Teilnehmern komplett.





Im gut beheizten gemütlichen Lokal bereitete uns Familie Greub ein ausgezeichnetes Essen.

Es gab Gemüsecremesuppe, einen kleinen Salat, Schweinebraten nach Grossmutterart mit Kartoffelgratin und Dörrbohnen - zum Dessert noch ein Glas mit Panna Cotta.



So sassen wir noch eine Weile in gemütlicher Runde zusammen und liessen das Wanderjahr zufrieden ausklingen. Dank der Anreise mit dem öffentlichen Verkehr konnten wir individuell die Heimfahrt antreten.

An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bedanken bei allen Teilnehmern fürs eifrige Mitwandern in diesem immer noch schwierigen Jahr – und insbesondere bei Peter Siegenthaler, der diese Wanderung ursprünglich konzipiert hatte und leider nicht mehr dabei sein konnte.